

Hydro 4

Vormontierter Schacht mit integriertem Bewässerungscomputer

INSTALLATIONS- UND GEBRAUCHSANLEITUNG



90829

claber®

<i>Einführung</i>	160
<i>Empfehlungen</i>	161
<i>Allgemeine Eigenschaften</i>	162
<i>Einlegen der Batterien</i>	164
<i>Installation</i>	167
<i>Gebrauch</i>	175
- <i>Hinweise zur Programmierung</i>	178
- <i>Einstellung von aktueller Uhrzeit und Datum</i>	188
- <i>Programmierung der Bewässerung</i>	190
- <i>Tests/manuelle Bewässerung</i>	196
- <i>Reset</i>	198
- <i>Aktivierung der Programme A und B und Stellen auf Off</i>	199
- <i>Rain Sensor RF</i>	201
<i>Reinigung und Wartung</i>	202
<i>Diagnose</i>	204
<i>Technische Eigenschaften</i>	206
<i>Entsorgung (Elektro- und Elektronik-Altgeräte)</i>	206
<i>Garantiebedingungen</i>	207
<i>Konformitätserklärung</i>	208

In der Anleitung verwendete Symbole



Besonders wichtiger Hinweis



Zusatzinformationen

DE Einführung

Wir danken Ihnen für das Vertrauen, das Sie uns mit dem Kauf dieses Produkts entgegen gebracht haben. Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung durch, bevor Sie mit der Programmierung beginnen, und bewahren Sie sie für künftiges Nachschlagen auf: Jeder Abschnitt enthält Schritt-für-Schritt-Anweisungen für die korrekte Vorgehensweise.

Dieses Gerät wurde ausschließlich für die Programmierung der Bewässerung durch volljährige und erfahrene Personen mit entsprechenden Kenntnissen entwickelt und hergestellt. Ein anderer Gebrauch gilt als unsachgemäß: Der Hersteller übernimmt keinerlei Haftung für Schäden, die durch unsachgemäßen Gebrauch verursacht werden, wobei jeder Garantieanspruch des Käufers erlischt.

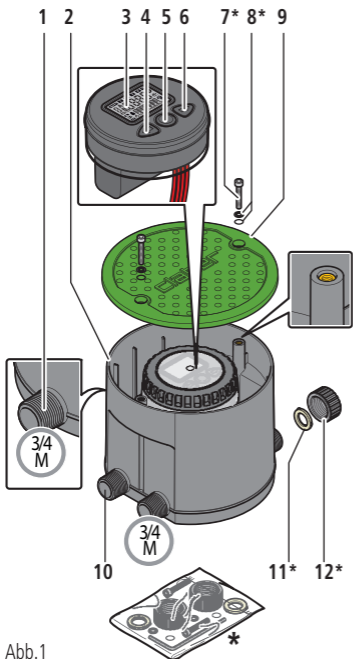
1. Verwenden Sie ausschließlich zwei neue 1,5-Alkali-Mangan-Batterie vom Typ LR03, die noch nie zuvor verwendet wurden und mindestens noch ein weiteres Jahr haltbar sind. Befolgen Sie die Anweisungen des Herstellers der Batterien. Versorgen Sie den Bewässerungscomputer ausschließlich mit den angegebenen Energiequellen.
2. Tauschen Sie die Batterien zu Beginn jeder neuen Saison aus.
3. Verstauen Sie den Bewässerungscomputer im Winter oder bei längerer Nichtnutzung an einem trockenen Ort, wo die Temperatur nicht unter 3 °C fällt, und entfernen Sie die Batterien.
4. Prüfen Sie regelmäßig die Dichtungen der Abdeckung und am Verschluss des Batteriefachs auf ihren einwandfreien Zustand.
5. Prüfen Sie regelmäßig, dass die elektrischen Anschlüsse der Batterien fest verbunden sind.
6. Lassen Sie nicht zu, dass Wasser im Inneren des Produktes gefriert. Am Ende der Saison schließen Sie das vorgelagerte manuelle Ventil und leeren Sie die Anlage durch manuelle Öffnung des Steuermoduls.
7. Stellen Sie sicher, dass Kinder oder Tiere nicht mit dem Bewässerungscomputer oder Teilen desselben spielen können.
8. Kontrollieren Sie zur Sicherheit bei der ersten Inbetriebnahme des Bewässerungscomputers, dass dieser korrekt funktioniert.
9. Ziehen Sie nicht ruckartig an den Schläuchen und Anschlüssen, die mit dem Bewässerungscomputer verbunden sind.
10. Verwenden Sie den Bewässerungscomputer nicht mit einem Betriebsdruck von unter 0,2 bar (2,9 psi) oder über 12 bar (174 psi).
11. Installieren Sie den Bewässerungscomputer nicht in Gebäuden.
12. Verwenden Sie den Bewässerungscomputer nicht mit chemischen Substanzen oder anderen Flüssigkeiten als Wasser.
13. Tauchen Sie den Bewässerungscomputer nicht in Wasser oder andere Flüssigkeiten.
14. Schützen Sie das Gehäuse und die Bauteile im Inneren des Bewässerungscomputers vor dem Kontakt mit Chemikalien (z. B. aggressive Reinigungsmittel, Chlor, Düngemittel etc.).
15. Halten Sie die Abdeckung des Schachts immer geschlossen, wenn Sie nicht gerade Programmierungen vornehmen, um es vor Witterungseinflüssen und Feuchtigkeit zu schützen.

DE Allgemeine Eigenschaften

Der Bewässerungscomputer ermöglicht die mühelose Einstellung der Uhrzeit, der Dauer und des Tags der Bewässerung von vier Bewässerungskreisen. Die Programmierung des Bewässerungscomputers ermöglicht die Erfüllung sämtlicher Bewässerungsanforderungen für Pflanzen mit unterschiedlichem Wasserbedarf, je nach Art und Umgebungsbedingungen.

Der Bewässerungscomputer wird von zwei 1,5V-Alkali-Mangan-Batterien vom Typ AAA LR03 versorgt, die immer bei Saisonbeginn ausgewechselt werden müssen und die Stromversorgung für mindestens eine gesamte Saison gewährleisten.

- Wassereingang mit 3/4"-Anschluss mit Außengewinde
- Kreisanschluss mit 3/4"-Anschluss mit Außengewinde
- Versorgung: 2 1,5V-Alkali-Mangan-Batterien vom Typ AAA LR03
- Programmierbare Kreise: 4
- Bewässerungshäufigkeit: möglich sind zwei Bewässerungsprogramme (**A** und **B**), die unabhängig voneinander auf einem oder mehreren der 4 Kreise aktiv sind.
- Voreinstellung des manuellen Betriebs auf 5 Minuten für Tests und Wartungsarbeiten an der Anlage, ohne dass dadurch die gewählten Programme verändert werden.
- Anschluss an Regensensor (Rain Sensor RF - optional)
- Durchflussmengen der einzelnen Ventile:
 - 0,2 bar ➔ 4,5 l/min
 - 1 bar ➔ 16 l/min
 - 2 bar ➔ 22 l/min
 - 2,5 bar ➔ 25 l/min
 - 3 bar ➔ 27 l/min
 - 4 bar 31 l/min
 - 5 bar ➔ 35 l/min



Legende (Abb. 1):

1. 3/4" Leitungswasereinlass mit Außengewinde
2. Schacht Hydro 4
3. Flüssigkristalldisplay
4. Zurück-Taste
5. Enter-Taste
6. Vorwärts-Taste
7. Befestigungsschraube Abdeckung
8. Unterlegscheibe und OR-Ring für Befestigungsschraube Abdeckung
9. Schachtabdeckung
10. Kreise 1-2-3-4: 3/4"-Anschluss mit Außengewinde
11. Dichtung für Rohrverschlusskappe
12. Rohrverschlusskappe

Abb.1

DE Einlegen der Batterien

Für seinen Betrieb benötigt der Bewässerungscomputer zwei 1,5V-Alkali-Batterie vom Typ AAA LR03, die immer bei Saisonbeginn ausgewechselt werden müssen und die Stromversorgung für mindestens eine gesamte Bewässerungssaison gewährleisten.

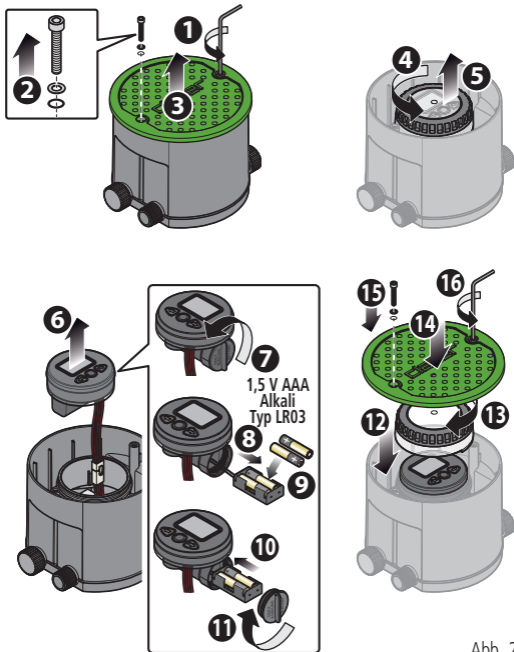
Gehen Sie zum Einlegen oder Wechseln der Batterien folgendermaßen vor (*Abb. 2*):

- Lösen Sie die beiden Schrauben an der Schachtabdeckung (1), ziehen Sie sie heraus (2) und entfernen Sie die Abdeckung (3).
- Lösen Sie die Kunststoffabdeckung des Bewässerungscomputers (4) und heben Sie ihn an (5).
- Ziehen Sie den Bewässerungscomputer heraus (6).
- Lösen Sie die Abdeckung des Batteriefachs (7), ziehen Sie die Batteriehalterung heraus (8) und, wenn vorhanden, entfernen Sie die alten Batterien.
- Achten Sie beim Einlegen der neuen Batterien auf die richtige Polarität (9).
- Setzen Sie die Batteriehalterung wieder in ihren Sitz ein (10) und schrauben Sie den Verschluss wieder fest; kontrollieren Sie dabei, dass die Dichtung richtig sitzt (11).
- Setzen Sie den Bewässerungscomputer in seinen Sitz ein (12), schrauben Sie die Abdeckung wieder fest (13), verschließen Sie den Schacht mit seiner Abdeckung (14) und befestigen Sie sie mit den entsprechenden Schrauben (15) (16).


Hinweis:

- Verwenden Sie ausschließlich neue 1,5V-Alkali-Batterien vom Typ AAA LR03, die noch nie zuvor verwendet wurden und mindestens noch ein weiteres Jahr haltbar sind.
- Tauschen Sie die Batterien zu Beginn jeder neuen Saison aus.

Einlegen der Batterien



DE Einlegen der Batterien

Beim ersten Einsetzen der Batterien erscheint die **Startseite mit der aktuellen UHRZEIT/DATUM**; die Fabrikeinstellung ist 12:00 und  Sunday (Sonntag).

Kontrollieren Sie die Uhrzeit und das Datum und, wenn sie nicht korrekt sind, stellen Sie die aktuellen Angaben ein, siehe Kap. "[Einstellung von aktueller Uhrzeit und Datum](#)" auf S. 188.

Nutzen Sie für die Entsorgung der alten Batterien die entsprechenden Sammelbehälter.

LADESTAND DER BATTERIEN



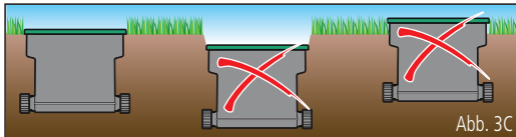
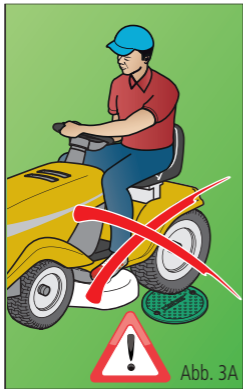
Um zu prüfen, ob die Batterien ausgetauscht werden müssen, lassen Sie die **Startseite mit der aktuellen UHRZEIT/DATUM** anzeigen und nehmen Sie die folgende Tabelle zu Hilfe:

ZUSTAND	BEDEUTUNG
LOW BATT <u>nicht vorhanden</u>	Die Batterien sind geladen.
LOW BATT <u>bei anderen erleuchteten Symbolen</u>	Die Batterien sind fast leer und sollten möglichst bald ausgewechselt werden.
LOW BATT <u>blinkend ohne andere erleuchtete Symbole</u>	Der Bewässerungscomputer ist nicht mehr operativ, tauschen Sie die Batterien aus.

Installation

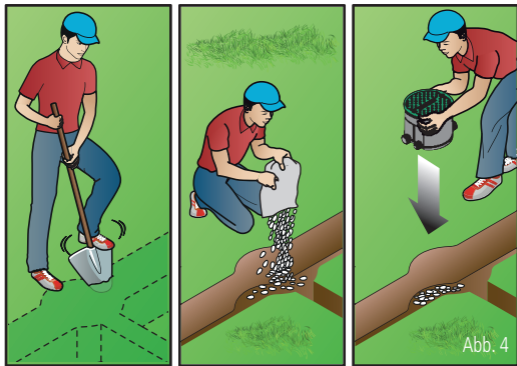
Der Schacht muss im Freien installiert werden, unter- oder überirdisch, wobei die Öffnung der Abdeckung freiliegen muss, damit die Programmierung des Ventils in seinem Inneren leicht möglich ist.

Im Falle der unterirdischen Installation, vermeiden Sie Stellen, die stark frequentiert sind oder gar von schweren Fahrzeugen befahren werden (z. B. Rasenmähertraktoren).



DE Installation

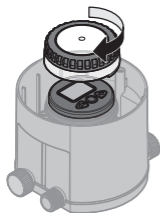
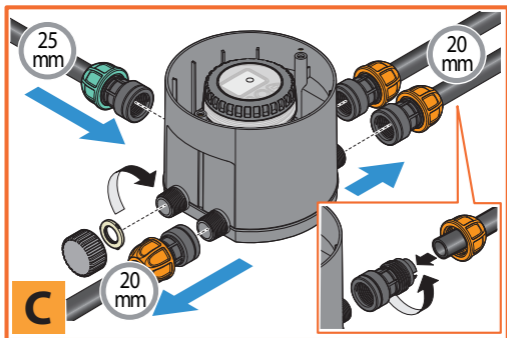
Im Falle der unterirdischen Installation in der Erde graben Sie mit einem Spaten ein Loch, das groß genug für den Schacht ist, sowie Spuren für die Leitungen der 4 Bewässerungskreise. Legen Sie eine gleichmäßige Schicht Kies im Loch aus und positionieren Sie den Schacht so, dass er stabil und waagrecht steht (*Abb. 4*).



Im Falle der oberirdischen Installation legen Sie den Schacht auf einem stabilen und waagerechten Boden ab und achten Sie dabei darauf, dass die Leitungen der 4 Bewässerungskreise nicht stören oder gar eine Gefahr darstellen.

Nach der Positionierung des Schachtes nehmen Sie die Wasseranschlüsse vor, wie auf den folgenden Seiten beschrieben: Je nach Ihren Anforderungen können an den Schacht mithilfe spezieller Anschlüsse (nicht mitgeliefert) Schläuche mit unterschiedlichem Durchmesser angeschlossen werden. Siehe die Lösungen **A**, **B**, **C**

DE Installation



Öffnen Sie die transparente Abdeckung des Bewässerungscomputers und führen Sie einen Funktionstest durch, indem Sie einen manuellen Bewässerungsvorgang vornehmen (siehe Kap. [Tests/manuelle Bewässerung](#) auf S. 196): Wenn das Testergebnis positiv ist, schließen Sie die Abdeckung wieder.



Das Steuermodul ist perfekt abgedichtet und auch dauerhaft unter Wasser in einer Tiefe von bis zu einem Meter

funktionstüchtig (Schutzklasse IP 68). Um zu gewährleisten, dass das Gerät hermetisch dicht verschlossen ist, muss die transparente Abdeckung perfekt festgeschraubt sein und sich die Dichtung korrekt in ihrem Sitz befinden ([Abb. 5](#) Detail **1**).

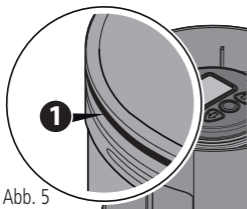


Abb. 5

Schließen Sie auch die Abdeckung des Schachts *Abb. 6* und befüllen Sie im Falle der unterirdischen Installation das Erdloch, wobei jedoch die Abdeckung des Schachts für Inspektionen und Programmierungen frei bleiben muss.

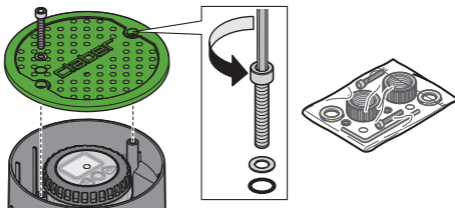


Abb. 6



- Verwenden Sie den Bewässerungscomputer nicht mit chemischen Substanzen oder anderen Flüssigkeiten als Wasser.
- Verwenden Sie den Bewässerungscomputer nicht mit einem Betriebsdruck von unter 0,2 bar (2,9 psi) oder über 12 bar (174 psi).
- Dimensionieren Sie die Anlage auf Grundlage der Durchflussmengen der einzelnen Ventile.

0,2 bar → 4,5 l/min

3 bar → 27 l/min

1 bar → 16 l/min

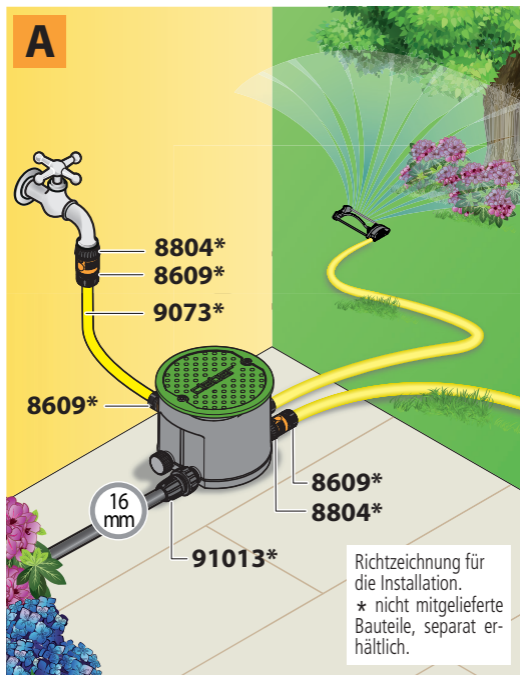
4 bar → 31 l/min

2 bar → 22 l/min

5 bar → 35 l/min

2,5 bar → 25 l/min

A



Richtzeichnung für
die Installation.
* nicht mitgelieferte
Bauteile, separat er-
hältlich.

B

Richtzeichnung für die Installation.
 * nicht mitgelieferte Bauteile, separat erhältlich.

91002*

91009*

91025*

91013*

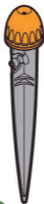
16 mm

16 mm

16 mm

91013*

*



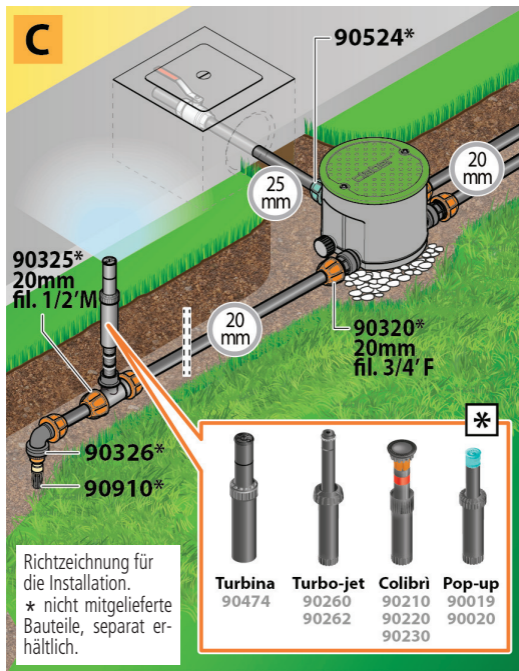
91227
 91228
 91229

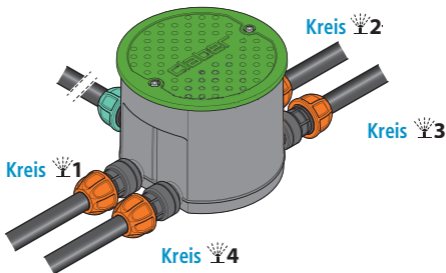


91256
 91255
 91254
 91257
 91258



91222
 91225
 91232





Es können zwei Bewässerungsprogramme (**A** und **B**) eingestellt werden, die unabhängig voneinander auf einem oder mehreren der 4 Kreise **1** → **2** → **3** → **4** aktiv sind.

Jedes Bewässerungsprogramm (**A** oder **B**) kann so eingestellt werden, dass es an jedem beliebigen Wochentag (**WEEKLY SCHEDULE**) bis zu 4 Mal pro Tag (**1 2 3 4 START TIME**) und für eine maximale Dauer von 60 Minuten pro Kreis (**▶▶▶▶▶ RUN TIME**) gestartet wird.

In der Sektion "**GEBRAUCH - HINWEISE ZUR PROGRAMMIERUNG**" auf S. 178 werden diese Themen detailliert erklärt, während Sie nähere Informationen zur Programmierung in der Sektion "**Gebrauch**" auf S. 190. finden.

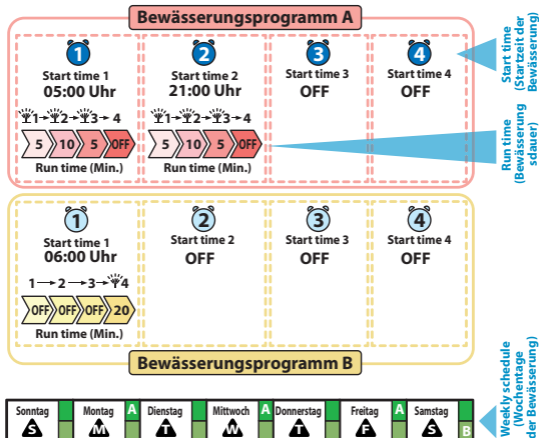
PROGRAMMIERUNGSBEISPIEL

Im Beispiel startet das Programm **A** die Bewässerung um 05:00 Uhr (START TIME1) und um 21:00 Uhr (START TIME2): Zu diesen Zeiten öffnen sich die Ventile nacheinander (RUN TIME: Ventil 1 für 5 Minuten, Ventil 2 für 10 Minuten, Ventil 3 für 5 Minuten, Ventil 4 nicht verwendet).

Das Programm wird montags, mittwochs, freitags gestartet (WEEKLY SCHEDULE).

Das Programm **B** hingegen startet die Bewässerung um 06:00 Uhr (START TIME): Zu dieser Zeit öffnet sich nur das Ventil 4 für 20 Minuten (RUN TIME).

Das Programm wird nur samstags gestartet (WEEKLY SCHEDULE).



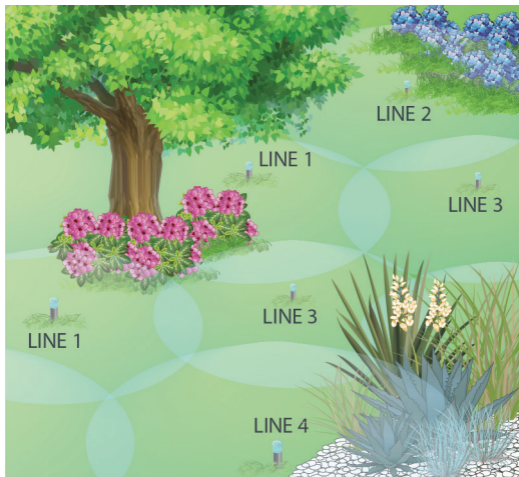
Gebrauch



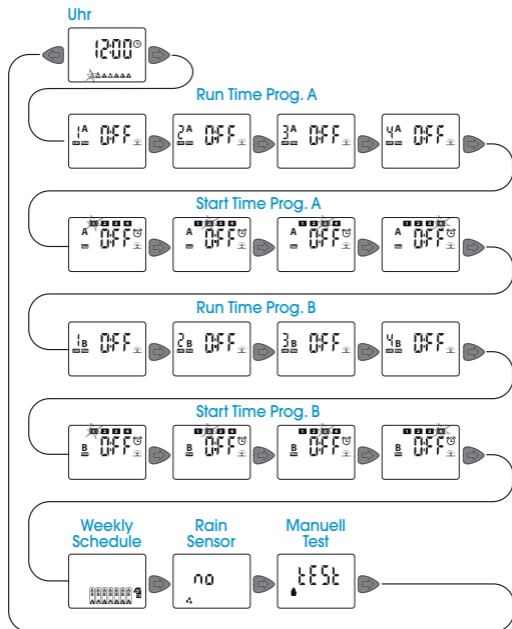
Wenn ein Programm nicht die Verwendung eines Kreises vorsieht (im Beispiel der Kreis 4 des Programms A) ist es ausreichend, diesen Kreis und seine Bewässerungsdauer (RUN TIME) auf OFF zu stellen.





Wenn Sie nicht alle 4 möglichen Starts pro Tag nutzen möchten, stellen Sie die nicht genutzten Startzeiten (START TIME) einfach auf OFF (im Beispiel die START TIME 3 und 4 des Programms A und die START TIME 2-3-4 des Programms B).




HINWEISE ZUR PROGRAMMIERUNG



PROGRAMMIERUNGSEITEN

Auf S. 178 werden sämtliche Programmierungsseiten in der Reihenfolge angegeben, in der sie erscheinen: die Tasten  und  gestatten das **DURCHBLÄTTERN** der einzelnen Seiten.

Mit der Taste  kann der jeweils angezeigte Parameter **GEÄNDERT** werden.

RUN TIME ➔ Hinweise: siehe S. 181 - Programmierung: siehe S. 190

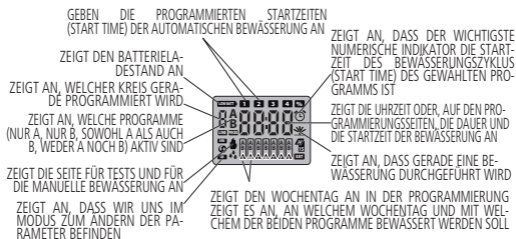
START TIME ➔ Hinweise: siehe S. 182 - Programmierung: siehe S. 192

WEEKLY SCHEDULE ➔ Hinweise: siehe S. 183 - Programmierung: siehe S. 194

MANUELL/TEST ➔ Gebrauch: siehe S. 196

DISPLAY



Den verschiedenen Tasten oder Tastenkombinationen sind die folgenden Funktionen zugewiesen:





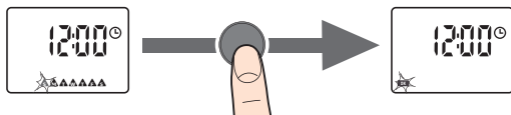
DE Gebrauch

SO VERWENDEN SIE DIE TASTATUR


Drei Tasten ermöglichen die Einstellung sämtlicher Parameter.



Mithilfe der Tasten  und  können Sie **DIE VERSCHIEDENEN SEITEN DURCHBLÄTTERN** und die gewünschte auswählen.

Mit der Taste  kann der jeweils angezeigte Parameter **GEÄNDERT** werden. Indem Sie die Taste  gedrückt halten, erscheint unten links auf dem Display die Anzeige **OK**.



Wenn **OK** angezeigt wird, können Sie den Wert des angezeigten Parameters mit den Tasten  und  verändern.

Wenn für etwa 5 Minuten keine Taste gedrückt wird, kehrt der Bewässerungscomputer automatisch auf die Seite der Uhrzeit und des Datums zurück, ohne dass die vorgenommenen Änderungen abgespeichert werden. Nachdem Sie den gewünschten Wert erreicht haben, bestätigen Sie die Änderung durch Drücken der Taste ; auf dem Display unten rechts erscheint die Anzeige **OK**.

Nun können Sie bei Bedarf erneut mit den Tasten  und  die Werte verändern.

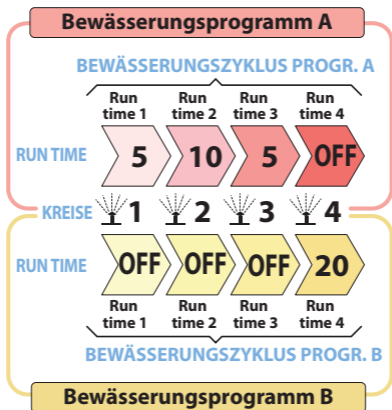
RUN TIME: Bewässerungsdauer

Für jeden **KREIS** kann eine eigene Bewässerungsdauer (**RUN TIME**) in Minuten eingestellt werden. Die Summe der Run Time der aktiven Kreise ergibt einen **BEWÄSSERUNGSZYKLUS**. Die Öffnung der Kreise in einem Bewässerungszyklus erfolgt nacheinander, von Kreis 1 bis Kreis 4.



Wenn ein Programm nicht die Verwendung eines Kreises vorsieht (im Beispiel der Kreis 4 des Programms A) ist es ausreichend, diesen Kreis und seine Bewässerungsdauer (RUN TIME) auf OFF zu stellen.

Für Informationen zum Einstellen der RUN TIME → siehe S. 190



DE GEBRAUCH - HINWEISE ZUR PROGRAMMIERUNG

START TIME: Startzeit der Bewässerung

Ein BEWÄSSERUNGSZYKLUS kann zur gewünschten Uhrzeit gestartet werden (**START TIME**), im Laufe eines Tages bis zu 4 Mal für das Programm A und bis zu 4 Mal für das Programm B.



Wenn Sie nicht alle 4 möglichen Starts pro Tag nutzen möchten, stellen Sie die nicht genutzten Startzeiten (START TIME) einfach auf OFF (im Beispiel die START TIME 3 und 4 des Programms A und die START TIME 2-3-4 des Programms B).

Für Informationen zum Einstellen der START TIME → siehe S. 192

Bewässerungsprogramm A

1

Start time 1
05:00 Uhr

1 → 2 → 3 → 4

5 10 5 OFF

Run time (Min.)

2

Start time 2
21:00 Uhr

1 → 2 → 3 → 4

5 10 5 OFF

Run time (Min.)

3

Start time 3
OFF

4

Start time 4
OFF

1

Start time 1
06:00 Uhr

1 → 2 → 3 → 4

60 40 OFF 25

Run time (Min.)

2

Start time 2
OFF

3

Start time 3
OFF

4

Start time 4
OFF

Bewässerungsprogramm B

WEEKLY SCHEDULE: Wochentage der Bewässerung

Bei der Wochenprogrammierung (**WEEKLY SCHEDULE**) werden die Wochentage, an denen die eingestellten BEWÄSSERUNGSZYKLEN aktiviert werden sollen, sowohl für das Programm A als auch für das Programm B unabhängig voneinander ausgewählt:

nur A (es bewässert nur das Programm A)

nur B (es bewässert nur das Programm B)

sowohl A als auch B (es bewässert sowohl das Programm A als auch das Programm B)

weder A noch B (keine Bewässerung).

Für Informationen zum Einstellen der WEEKLY SCHEDULE → siehe S. 194

keine Bewässerung	Bewässerung nur mit Prog. A	keine Bewässerung	Bewässerung nur mit Prog. A	keine Bewässerung	Bewässerung nur mit Prog. A	Bewässerung nur mit Prog. B
Sonntag S	Montag M	Dienstag T	Mittwoch W	Donnerstag T	Freitag F	Samstag S
	A		A		A	B
	1 05:00 Uhr		1 05:00 Uhr		1 05:00 Uhr	1 06:00 Uhr
	2 21:00 Uhr		2 21:00 Uhr		2 21:00 Uhr	

Grenzen der Programmierung

Die Grenzwerte der Einstellung sind die folgenden:

- RUN TIME: von 1 Minute bis 1 Stunde, dann OFF
- START TIME: von 00:01 bis 23:59 Uhr, dann OFF

Der Bewässerungscomputer stellt die 4 täglichen Startzeiten der Programme A oder B automatisch neu ein, um sie zu optimieren und zu vermeiden, dass:

- 1) ein Bewässerungszyklus gestartet wird, bevor der vorhergehende Zyklus beendet wurde;
- 2) ein Zyklus über die 24 Stunden eines Tages hinausgeht.

Der Bewässerungszyklus von Programm A und Programm B dürfen sich dagegen zeitlich überschneiden.



Wenn die Anlagenleistung unzureichend ist, kann dadurch die Qualität der Bewässerung beeinträchtigt werden.

Wichtige Hinweise für eine korrekte Programmierung



- Bevor Sie mit der Programmierung beginnen, vergewissern Sie sich, dass der Bewässerungscomputer korrekt installiert ist und dass die Bewässerungskreise korrekt an den Ausgängen angeschlossen sind.
- Die Zuweisung der Programme A und B an ein und demselben Tag könnte zur gleichzeitigen Öffnung zweier Kreise führen: Wenn die Anlagenleistung unzureichend ist, kann dadurch die Qualität der Bewässerung beeinträchtigt werden.
- Die gleichzeitige Öffnung wird vom System nicht angezeigt: Wenn dies nicht gewünscht ist, vergewissern Sie sich, dass sich die Einstellungen der beiden Programme A und B zeitlich nicht überlappen oder aktivieren Sie nur ein einziges Programm pro Tag.

- Das Erscheinen der Anzeige **■■■■** auf dem Display weist auf einen unzulässigen Vorgang hin.



Vergewissern Sie sich vor der Programmierung, dass Sie das gesamte Kap. "GEBRAUCH - HINWEISE ZUR PROGRAMMIERUNG" auf S. 178 gelesen haben

PROGRAMMIERUNGSBEISPIEL

Ich möchte die beiden Programme A und B so einstellen, dass:

das **Programm "A"** einen Bewässerungszyklus "A" mit den folgenden Merkmalen aktiviert:

Kreis 1 für 5 Min.
Kreis 2 für 10 Min.
Kreis 3 für 5 Min.
Kreis 4 geschlossen

} RUN TIME

Start 1 um 05:00 Uhr
Start 2 um 21:00 Uhr
Start 3 und 4 nicht genutzt (OFF)

} START TIME

Das Programm A soll montags, mittwochs und freitags gestartet werden.

das **Programm "B"** einen Bewässerungszyklus "B" mit den folgenden Merkmalen aktiviert:

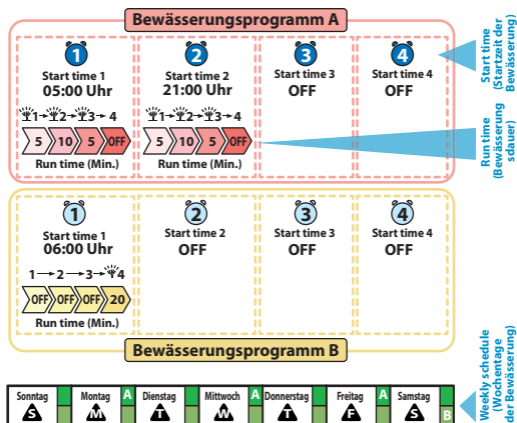
Kreis 4 für 20 Min. (RUN TIME)
Start 1 um 06:00 Uhr
Start 2,3 und 4 nicht genutzt (OFF)

} START TIME

Das Programm B soll samstags ausgeführt werden.

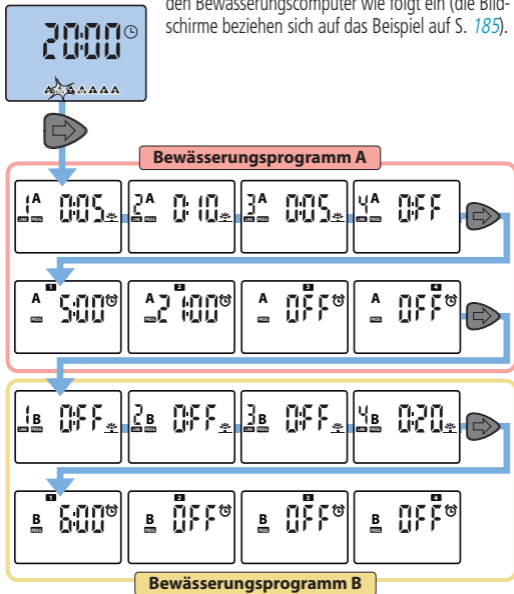
DE Gebrauch - HINWEISE ZUR PROGRAMMIERUNG

Zusammenfassender Überblick des Beispiels auf S. 185.





Gebrauch - HINWEISE ZUR PROGRAMMIERUNG DE

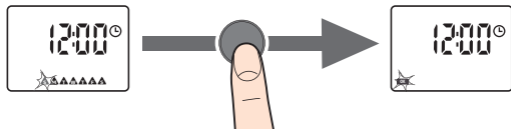
Um die beiden gewünschten Programme A und B zu erhalten, stellen Sie den Bewässerungscomputer wie folgt ein (die Bildschirme beziehen sich auf das Beispiel auf S. 185).





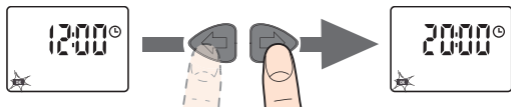
EINSTELLUNG VON AKTUELLER UHRZEIT UND DATUM

Beim ersten Einsetzen der Batterien erscheint die Startseite mit der aktuellen UHRZEIT/DATUM; die Fabrikeinstellung ist 12:00 und  Sunday (Sonntag).

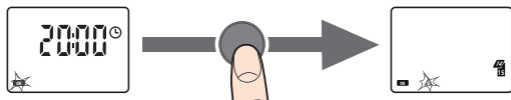
- 1** Drücken Sie die Taste ; es erscheint die Anzeige **OK** und es verschwinden die Wochentage.



- 2** Drücken Sie die Tasten  oder  zum Erhöhen oder Verringern der aktuellen Uhrzeit. Wenn Sie die Tasten gedrückt halten, erreichen Sie die gewünschte Uhrzeit schneller.



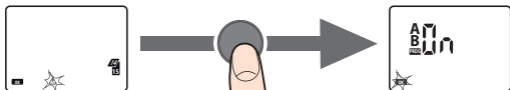
- 3** Zum Bestätigen des geänderten Parameters, drücken Sie ; Sie gelangen so zum Bildschirm für die Einstellung des aktuellen Datums.



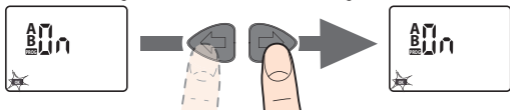
- 4** Drücken Sie die Tasten  oder , um die Tage durchzublättern und das aktuelle Datum auszuwählen.




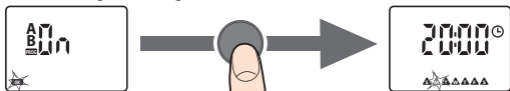
- 5** Zum Bestätigen des geänderten Parameters, drücken Sie ; Sie gelangen so zum Bildschirm für die Einstellung des zu verwendenden Programmtyps.



- 6** Drücken Sie die Tasten  oder , um das gewünschte Programm **A** oder **B** oder beide Programme auszuwählen oder beide Programme abzuschalten (OFF).



- 7** Zum Bestätigen des geänderten Parameters drücken Sie ; Sie verlassen so die Programmierung und kehren zum Bildschirm mit der Uhrzeit zurück.



PROGRAMMIERUNG DER BEWÄSSERUNG

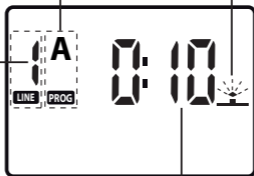
RUN TIME

Die Seite RUN TIME gestattet die Einstellung der Bewässerungsdauer für jeden KREIS sowohl für das Programm A als auch für das Programm B.

Gewählter BEWÄSSERUNGSKREIS






Zeigt das Programm A oder B an, für das die Bewässerungsparameter eingestellt werden

Zeigt an, dass der wichtigste numerische Indikator die Bewässerungsdauer (RUN TIME) des gewählten KREISES und des gewählten Programms ist.



Wichtigster numerischer Indikator, der die von der RUN TIME des ausgewählten Kreises vorgesehene Bewässerungsdauer (Stunden:Minuten) anzeigt.

Einstellen/Ändern der RUN TIME

- Drücken Sie auf der Seite RUN TIME die Taste , um die Änderung zu bestätigen -> das Symbol **OK** blinkt und zeigt so an, dass die angezeigten Parameter geändert werden können und eine Bestätigung der Einstellung erfordern.
- Ändern Sie mit den Tasten   den angezeigten Wert (indem Sie die Tasten durchgängig gedrückt halten, ändert sich der Wert schneller).
- Drücken Sie die Taste , um den eingestellten Wert zu bestätigen. Durch Drücken der Taste  wechseln Sie zur Einstellung der RUN TIME des nächsten KREISES; wiederholen Sie dies für insgesamt maximal 4 Kreise, um einen BEWÄSSERUNGSZYKLUS zu bilden).



Wenn ein Bewässerungszyklus den Gebrauch eines Kreises nicht vorsieht, ist es ausreichend, für diesen die Bewässerungsdauer auf OFF einzustellen.



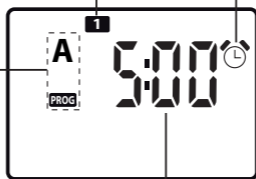
START TIME

Die Seite START TIME gestattet die Einstellung von bis zu 4 Anfangszeiten der BEWÄSSERUNGSZYKLEN pro Tag für das Programm A und 4 Zeiten für das Programm B.

Zeigt das Programm A oder B in der Phase der Auswahl und Einstellung der angezeigten Parameter






Zeigt an, dass der wichtigste numerische Indikator die Startzeit des Bewässerungszyklus (START TIME) des gewählten Programms ist.

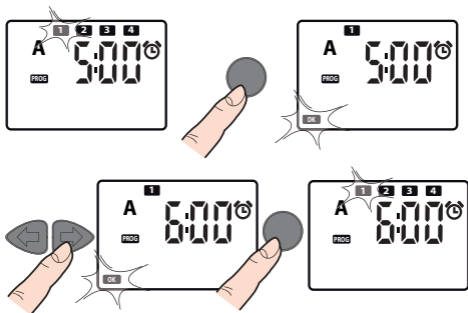
Numer der gewählten START TIME



Wichtigster numerischer Indikator, der die Uhrzeit der gewählten START TIME angibt

Einstellen/Ändern der START TIME

- Drücken Sie auf der Seite START TIME die Taste , um die Änderung der START TIME **1** zu bestätigen -> das Symbol **OK** blinkt und zeigt so an, dass die angezeigten Parameter geändert werden können und eine Bestätigung der Einstellung erfordern.
- Ändern Sie mit den Tasten   den angezeigten Wert (indem Sie die Tasten durchgängig gedrückt halten, ändert sich der Wert schneller)
- Drücken Sie die Taste , um den eingestellten Wert zu bestätigen.
- Wenn erforderlich, stellen Sie die folgenden START TIME **2 3 4** mit Hilfe der Taste  ein, indem Sie die bereits beschriebene Vorgehensweise wiederholen.



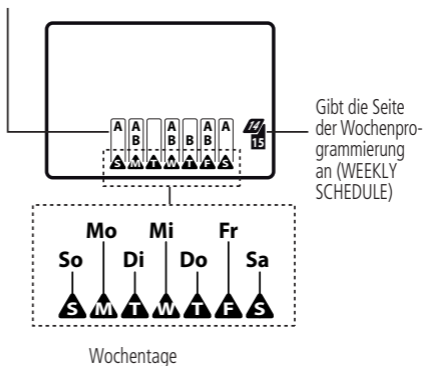
Wenn nicht alle 4 verfügbaren täglichen Startzeiten verwendet werden sollen, ist es ausreichend, für die nicht verwendeten Startzeiten OFF einzustellen.

DE Gebrauch - BEWÄSSERUNGSPROGRAMMIERUNG

WEEKLY SCHEDULE







Bei der Wochenprogrammierung (**WEEKLY SCHEDULE**) werden die Wochentage, an denen die eingestellten BEWÄSSERUNGSZYKLEN aktiviert werden sollen, eingestellt.

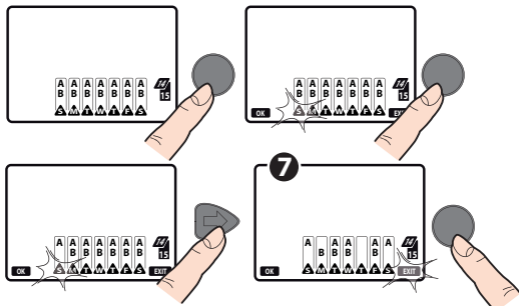
Gibt an, welches Programm (nur A, nur B, sowohl A als auch B, weder A noch B) jedem Wochentag zugewiesen ist



Die Zuweisung der Programme A und B an ein und demselben Tag könnte zur gleichzeitigen Öffnung zweier Kreise führen: Wenn die Anlagenleistung unzureichend ist, kann dadurch die Qualität der Bewässerung beeinträchtigt werden.

Zuweisung der Programme für jeden Wochentag

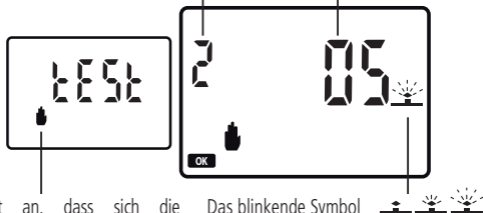
- Drücken Sie auf der Seite WEEKLY SCHEDULE die Taste  -> es blinkt das Symbol  Sunday (Sonntag).
- Durch erneutes Drücken der Taste  wird angezeigt, welche Programme an jenem Tag gestartet werden (nur A, nur B, sowohl A als auch B, weder A noch B).
- Drücken Sie , um zu den nächsten Tagen überzugehen, und gehen Sie wie oben beschrieben vor, um diese zu programmieren.
- Zum Verlassen positionieren Sie sich auf **EXIT** und drücken Sie mehrmals die Taste ; wenn das Symbol blinkt, drücken Sie , um zum Bildschirm WEEKLY SCHEDULE zurückzukehren.



TESTS/MANUELLE BEWÄSSERUNG

Während einer andauernden manuellen Bewässerung zeigt sie die Minuten an, die noch bis zum Ende der Bewässerung fehlen

Gewählter BEWÄSSERUNGSKREIS für den Test/die manuelle Öffnung




Zeigt an, dass sich die angezeigte Seite auf den manuellen/Testmodus bezieht.

Das blinkende Symbol zeigt an, dass eine Bewässerung im Gang ist



Start einer manuellen/Testbewässerung

- Auf der Seite TEST drücken Sie ●.
- Drücken Sie die Tasten ◀ ▶, um auszuwählen, welches Ventil aktiviert werden soll; drücken Sie die Taste ●, um die Öffnung für 5 Minuten zu aktivieren.
- Drücken Sie die Tasten ◀ ▶, um die Dauer der manuellen Bewässerung zu ändern (fakultativ).

Auf dem Display erscheint das Symbol **OK** blinkend und es wird angezeigt, wie viele Minuten bis zum Ende der manuellen Bewässerung noch fehlen.

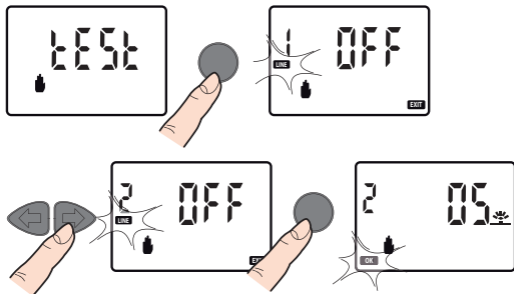
- Das Magnetventil schließt sich am Ende der eingestellten Bewässerungsminuten automatisch und unterbricht so die Bewässerung. Wenn Sie sie vorzeitig unterbrechen möchten, drücken Sie die Taste ; auf dem Display erscheint die Anzeige "OFF".

Verlassen der Seite "Tests/manuelle Bewässerung"

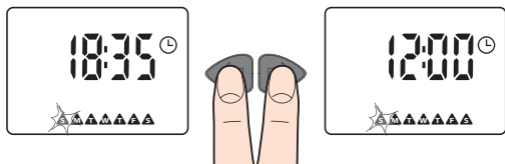
- Begeben Sie sich auf die Seite, auf der TEST steht und die Symbole **OK** und **EXIT** blinken.
- Durch Drücken der Taste  verlassen Sie den TEST-/manuellen Modus.
- Durch Drücken der Taste  kehren Sie zur Seite mit der Uhr zurück.





Beim Aufrufen des TEST-Modus werden eventuelle automatische Bewässerungen unterbrochen; diese werden beim Verlassen fortgesetzt.



RESET






Zum Wiederherstellen der Fabrikeinstellungen drücken Sie gleichzeitig die beiden Tasten  und  und halten Sie sie gedrückt, bis auf dem Display "12:00" erscheint (nach etwa 10 Sekunden). Programmieren Sie den Bewässerungscomputer dann vollständig neu, wie in den Kapiteln zur Programmierung beschrieben.

AKTIVIERUNG DER PROGRAMME A UND B UND STELLEN AUF OFF

Das Aktivieren/Deaktivieren der Programme A und B des Bewässerungscomputers kann für Folgendes nützlich sein:

- **bei wechselndem Wasserbedarf je nach Jahreszeit:** So kann zum Beispiel das Programm A für den Sommer, die Jahreszeit mit dem höchsten Wasserbedarf, und das Programm B für den Frühling, eine Jahreszeit mit niedrigerem Wasserbedarf, gewählt werden;
- **eine vereinfachte Programmierung:** Sollte ein einziges Programm für den eigenen Bedarf ausreichend sein, kann die Anzeige der Seiten des anderen Programms ausgeblendet werden, wodurch die Einstellung des verwendeten Programms einfacher wird.
- **das Setzen auf OFF:** zum vorübergehenden Aussetzen der Bewässerung, ohne dass dabei die Einstellungen der Programme verlorengehen, wie zuvor beschrieben.

Aktivieren/Deaktivieren der Programme A und B

- Auf dem Display wird normalerweise der Bildschirm der aktuellen UHRZEIT/DATUM angezeigt; drücken Sie die Taste , um die Programmierung der Uhrzeit aufzurufen, und drücken Sie sie noch zwei weitere Male.
- Drücken Sie anschließend die Tasten  , um auszuwählen, welches Programm aktiviert werden soll.

Die möglichen Optionen sind:



nur Programm A

(Symbol A leuchtet)

Die gewählte Einheit funktioniert nur auf Grundlage der Einstellungen von Programm A



nur Programm B

(Symbol B leuchtet)

Die gewählte Einheit funktioniert nur auf Grundlage der Einstellungen von Programm B



sowohl Programm A als auch Programm B

(die Symbole A und B sind beide an)

Die gewählte Einheit funktioniert auf Grundlage der Einstellungen der Programme A und B




Die Zuweisung der Programme A und B an ein und demselben Tag könnte zur gleichzeitigen Öffnung zweier Kreise führen: Wenn die Anlagenleistung unzureichend ist, kann dadurch die Qualität der Bewässerung beeinträchtigt werden.

Stellen auf OFF






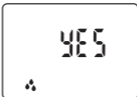

weder Programm A noch Programm B


Die Bewässerungen werden vorübergehend ausgesetzt, aber die eingestellten Parameter für das Programm A oder B bleiben gespeichert.

- Nachdem Sie Ihre Auswahl getroffen haben, drücken Sie die Taste , um die Aktivierung des angezeigten Programms/der Programme zu bestätigen.


RAIN SENSOR RF

- Drücken Sie auf der Seite RAIN SENSOR  (siehe S. 178) die Taste  -> Sie gelangen zur Seite für die Aktivierung/Deaktivierung des Rain Sensor RF (Funk-Regensensor).

-   Durch Drücken der Taste  ändern Sie den Status von "YES" (Sensor aktiv) zu "no" (Sensor deaktiviert) und umgekehrt.

- Bestätigen Sie durch Drücken der Taste .

Status des Rain Sensor RF:

- **Aus:** Sensor LEER oder nicht aktiv für den Bewässerungscomputer.
- **Leuchtet durchgängig:** Sensor VOLL und aktiv für den Bewässerungscomputer. Bei VOLLEM Sensor werden eventuelle Bewässerungsprogramme unterbrochen und es wird verhindert, dass andere Programme automatisch gestartet werden, bis das Symbol  wieder verschwindet.
- **Blinkend:** Der Bewässerungscomputer empfängt seit mehr als 24 Stunden keine Informationen mehr vom Rain Sensor RF und funktioniert unabhängig von diesem. Kontrollieren Sie die Batterien des Rain Sensor RF und dass er korrekt installiert ist.



DE Reinigung und Wartung

Reinigen Sie bei Bedarf den Schacht und das Steuermodul von außen mit einem weichen Tuch, das leicht mit Wasser oder einem spezifischen Reinigungsmittel angefeuchtet wurde: Befolgen Sie die Anweisungen des Reinigungsmittelherstellers für die Anwendung. Verwenden Sie keine scheuernden und übermäßig sauren Hilfs- oder Reinigungsmittel.



Im Winter oder bei längerer Nichtnutzung:

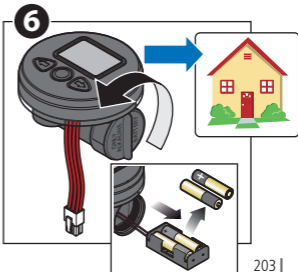
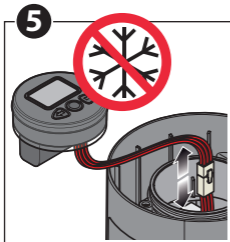
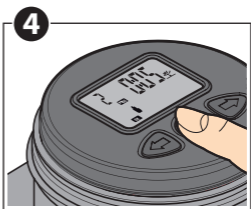
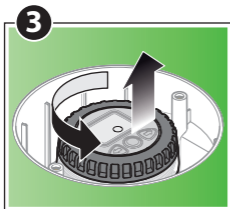
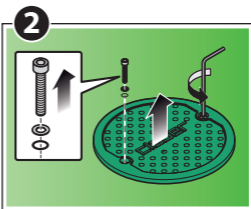
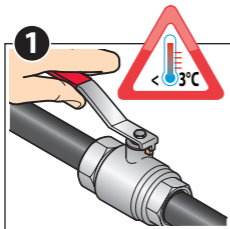
1 schließen Sie den vorgelagerten Wasserhahn oder Sperrschieber;
2 3 4 greifen Sie auf das Steuermodul zu und öffnen Sie manuell nacheinander all 4 Kreise, um den Druck abzulassen (Siehe Kap.

Tests/manuelle Bewässerung auf S. 196);

5 6 entfernen Sie den Bewässerungscomputer und verstauen Sie ihn an einem trockenen Ort, wo die Temperatur nicht unter 3 °C fällt, und entfernen Sie die Batterien.

Reinigung und Wartung



DE



DE Diagnose

In der folgenden Tabelle finden Sie nützliche Hinweise für die Behebung eventueller Betriebsstörungen, die während des Gebrauchs der Bewässerungsanlage auftreten können, unter sicheren Bedingungen.

PROBLEM	LÖSUNGEN
Der Bewässerungscomputer funktioniert nicht (Display aus)	<i>Die Batterie ist vollständig entladen oder nicht richtig eingesetzt (für nähere Informationen siehe Kap. "Einsetzen der Batterien" auf S. 164).</i>
	<i>Der Bewässerungscomputer ist defekt; wenden Sie sich für die Reparatur an den technischen Kundendienst von CLABER über den Händler Ihres Vertrauens.</i>
Der Bewässerungscomputer funktioniert (Display an), bewässert aber nicht wie programmiert	<i>Fehlende Wasserversorgung; sorgen Sie für ihre Wiederherstellung.</i>
	<i>Eingriff des Regensensors (für nähere Informationen siehe Kap. Gebrauch mit Rain Sensor (optional) auf S. 201)</i>
	<i>Kontrollieren Sie:</i> <ul style="list-style-type: none">- dass der Regensensor korrekt angeschlossen ist und funktioniert;- dass der Regensensor über geladene Batterien verfügt und mit dem Bewässerungscomputer kommuniziert;- den Zustand des Filters des Bewässerungscomputers und reinigen Sie ihn bei Bedarf (für weitere Informationen siehe Kap. Reinigung und Wartung auf S. 202);- den Anschluss des Bewässerungskreises.
	<i>Probleme am integrierten Magnetventil des Bewässerungscomputers; wenden Sie sich für die Reparatur an den technischen Kundendienst von CLABER über den Händler Ihres Vertrauens.</i>

<p>Nach einem Batteriewechsel bewässert der Bewässerungscomputer zu anderen Uhrzeiten und/ oder an anderen Tagen als denen, die vor dem Batteriewechsel eingestellt waren</p>	<p><i>Beim Austausch der Batterien werden die Uhrzeit der Uhr und das aktuelle Datum für maximal 30 Sekunden zwischengespeichert.</i></p> <p><i>Reicht diese Zeit nicht, müssen sie neu eingestellt werden (siehe Kap. Gebrauch - EINSTELLUNG DER AKTUELLEN UHRZEIT UND DES DATUMS auf S. 188).</i></p>
<p>Der Bewässerungscomputer funktioniert nicht richtig</p>	<p><i>Zum Wiederherstellen der Fabrikeinstellungen drücken Sie gleichzeitig die beiden Tasten  und  und halten Sie sie gedrückt, bis auf dem Display "12:00" erscheint (nach etwa 10 Sekunden). Programmieren Sie den Bewässerungscomputer dann vollständig neu, wie in den Kapiteln zur Programmierung beschrieben.</i></p>

DE Technische Eigenschaften

Versorgung: 2 1,5V-Alkali-Batterien vom Typ AAA IEC (LR03)
Mittlere Lebensdauer der Batterie: 1 Jahr
Schutzgrad: IP 68
Betriebstemperatur: 3-60 °C

Betriebsdruck: MAX: 10/12 bar
(145/174 psi)
MIN: 0,2 bar
(2,9 psi)

Kunststoffe: >ABS<
>TPE<
>PC<

Entsorgung (Elektro- und Elektronik-Altgeräte)



Dieses Symbol am Produkt oder auf der Verpackung besagt, dass das Produkt nicht als normaler Siedlungsabfall eingestuft werden darf, sondern der zuständigen Stelle für das Recycling von Elektro- und Elektronikgeräten zugeführt werden soll.

Indem Sie dieses Gerät sachgerecht entsorgen, leisten Sie einen Beitrag zum Verhindern möglicher schädlicher Auswirkungen, die durch eine unsachgemäße Entsorgung des Geräts hervorgerufen werden können. Für nähere Informationen zum Recycling dieses Produktes wenden Sie sich bitte an die Stadtverwaltung, den örtlichen Betreiber der Abfallentsorgung oder an den Händler, bei dem Sie das Produkt gekauft haben.

Garantiebedingungen

Das Gerät ist für zwei Jahre ab dem Kaufdatum garantiert. Dieses muss durch eine beim Kauf ausgestellte und aufbewahrte Rechnung, Quittung oder einen Kassenzettel nachweisbar sein.

Garantiebedingungen

Claber garantiert, dass dieses Gerät weder Material- noch Fabrikationsfehler aufweist. Innerhalb von zwei Jahren ab der Aushändigung an den Kunden übernimmt Claber kostenlos die Reparatur oder den Austausch von nachweislich defekten Bauteilen.

In folgenden Fällen erlischt der Garantieanspruch:

- bei Fehlen einer der Kaufbelege (Rechnung, Quittung oder Kassenzettel);
- wenn der Gebrauch oder die Wartung nicht gemäß den Vorschriften der vorliegenden Anleitung vorgenommen werden;
- bei Änderungen oder Eingriffen durch nicht autorisiertes Personal;
- bei einer fehlerhaften Installation des Produktes;
- bei witterungsbedingten Schäden (z. B. durch Temperaturen von unter 3°C bei installiertem Produkt);
- bei Schäden durch den Kontakt mit Chemikalien (z. B. Chlor, Düngemittel usw.).

Claber haftet nicht für Fremdprodukte, selbst wenn diese in Kombination mit den eigenen Produkten verwendet werden.

Die Ware ist ausschließlich zu Lasten und auf Gefahr des Eigentümers unterwegs. Kundendienstleistungen werden von den autorisierten Claber Werkstätten erbracht.

Für weiterführende Informationen über die aktiven Kundendienststellen können Sie:

- Claber Spa telefonisch unter der Nummer ➡ (+39) 0434.958836
- per Fax unter der Nummer ➡ (+39) 0434.957193
- oder per E-Mail unter der Adresse ➡ info@claber.com erreichen

Alle weiteren Aspekte sind in den Allgemeinen Geschäftsbedingungen geregelt.

Geben Sie bitte immer die Gerätenummer an

--	--	--	--	--	--	--	--

DE CE Konformitätserklärung

Claber S.P.A.

Via Pontebbana 22 - 33080 - Fiume Veneto - Pordenone - Italy
Unter voller Haftungsübernahme bestätigen wir, dass das Produkt:

90829 - HYDRO 4 - vormontierter Schacht mit integriertem Bewässerungscomputer

mit der europäischen Richtlinie 2004/108/EG unter Bezugnahme auf die folgenden technischen Normen konform ist:

CEI EN 61000-6-1 :2007;

CEI EN 61000-6-3 :2007.

Fiume Veneto, 20.06.2014

CE 14

Der Verantwortliche
Avv. Spadotto

